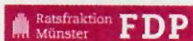




CDU-Fraktion in der BV-Hiltrup

Freie
Demokraten



DIE LINKE.

Münster, 15. Oktober 2021

Anregung gem. § 21 Abs. 4 der Hauptsatzung an die Verwaltung (vgl. Nr.1) und an den Rat der Stadt Münster (vgl. Nr.2)

Die Bezirksvertretung Hiltrup möge beschließen:

1. Die BV-Hiltrup bittet die Verwaltung, spätestens im 1. Quartal 2022 die digitale Gremienarbeit einzuführen, bei der die Mitglieder der Bezirksvertretung nach Wunsch mit digitalen Endgeräten ausgestattet und künftig Vorlagen etc. nur noch digital an die Mandatsträger versendet werden.
2. Die BV-Hiltrup bittet den Rat der Stadt Münster, ab dem Haushaltsjahr 2022 im Haushalt der Stadt Münster ausreichend Mittel für eine digitale Gremienarbeit in der BV-Hiltrup bereitzustellen.

Begründung:

Die Digitalisierung aller geeigneten Lebensbereiche ist eine Zukunftsaufgabe von weitreichender Bedeutung. Insbesondere Verwaltungsprozesse eignen sich für eine Digitalisierung, die zu einer ganz erheblichen Schonung von Ressourcen und einer deutlichen Beschleunigung des Workflow führen kann. Im Hinblick auf den erheblichen Papieraufwand für die umfangreichen Sitzungsvorlagen und den häufig späten Versand von Vorlagen, Anträgen etc. und die damit verbundenen Kosten ist es zweckmäßig, künftig auf eine digitale Gremienarbeit umzustellen wie sie im Rat der Stadt Münster bereits praktiziert wird. Diesbezüglich wird auch auf den Ratsantrag A-R/0003/2020 vom 12. Februar 2020 von CDU, SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen/GAL verwiesen.

gez.

**Martin Schulze-Werner
Christoph Kunstlewe
und Fraktion**

**Simon Kerkhoff
Annette Ulrich
Friedhelm Schade
Anna Velling**

**Julia Burkhardt
Carsten Peters
Wilfried Stein
Malene Bröckers**

Ulrich Eckervogt

Ortrud Philipp